



## Information für Senioren 2017

Veranstaltungen | Hinweise | Interessantes

Quelle: fotolia.de; Claudia Paulussen

## *Liebe Kolleginnen und Kollegen,*

auch für 2017 haben wir für unsere Kolleginnen und Kollegen diese Seniorenbroschüre erstellt. Herzlichen Dank für die vielen Hinweise zur Gestaltung dieser Broschüre.

Die Artikel und Berichte sind an gewohnter Stelle nachzulesen, natürlich zum Ausgabedatum aktualisiert.

Wie immer erheben wir damit nicht den Anspruch aktuell zu berichten. Hierfür erhalten alle Mitglieder unsere monatlich erscheinende Gewerkschaftszeitung „imtakt“, oder informieren sich auf der Homepage der EVG: [www.evg-online.org](http://www.evg-online.org).

Mit unserer Broschüre wollen wir auf die vielfältigen Veranstaltungen und Termine der Seniorengruppen im Bereich der Geschäftsstellen Stuttgart und Ulm hinweisen. Die Veranstaltungen werden noch zeitnah mit genauen Hinweisen in unserer Gewerkschaftszeitung bzw. mit besonderen Aushängen/Handzetteln oder in der örtlichen Presse veröffentlicht!

Wichtige Anschriften, Telefonnummern, Verzeichnisse und Bestimmungen sind aktualisiert und können nachgeschlagen werden. Sie beziehen sich allerdings auf den Tag des Erscheinens der Broschüre.

Unseren Lesern wünschen wir ein gutes, erfolgreiches und vor allem ein gesundes Jahr 2017.

**Das Redaktion-Team**



### **Inhaltsangabe:**

---

- ❖ Vorwort
  - ❖ **EVG** - Geschäftsstellen
  - ❖ **EVG** - Ortsseniorenleitungen Stuttgart - Ulm
  - ❖ EVA-Seminare für Senioren
  - ❖ Termine, Veranstaltungen 2017
  - ❖ Fahrvergünstigungen
  - ❖ Sperrliste 1. Halbjahr 2017
  - ❖ Sprechtag des Versichertensprechers
  - ❖ KVB-Beitragstabelle 2017
  - ❖ Steuerberatungstermine 2017
  - ❖ Bundeseisenbahnvermögen (BEV)
  - ❖ BFW Leistungen
-

## Betreuung und Beratung:



**Geschäftsstelle Stuttgart,  
Willi-Bleicher-Str. 20  
70174 Stuttgart**

**Tel: 0711 997 807 3**

**Fax: 0711 997 807 59**

**Mail: [stuttgart@evg-online.org](mailto:stuttgart@evg-online.org)**

Öffnungszeiten:

**Montag – Donnerstag 9 – 15 Uhr**  
- sowie nach Vereinbarung -



**Geschäftsstelle Ulm  
Weinhof 23, 89073 Ulm**

**Tel: 0731 3788 090 - 0**

**Fax: 0731 3788 090 - 13**

**Mail: [ulm@evg-online.org](mailto:ulm@evg-online.org)**

Öffnungszeiten:

Mittwoch 8 - 12 und 13 -16 Uhr

Donnerstag 13 - 17 Uhr

Freitag 8 - 12 Uhr

- sowie nach Vereinbarung -







**Eisenbahn- und  
Verkehrsgewerkschaft**

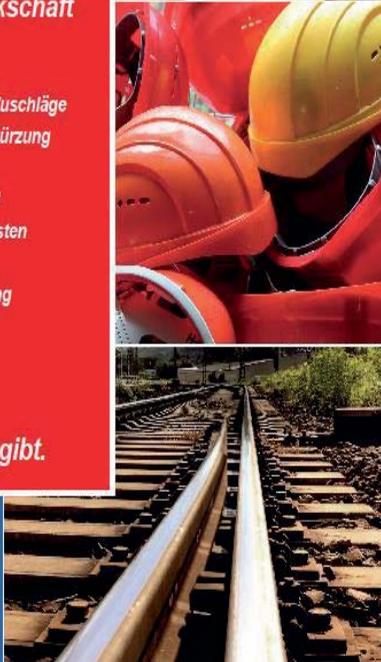


**MEIN EVG:  
MITMACHEN, MITGESTALTEN,  
[WWW.EVG-ONLINE.ORG](http://WWW.EVG-ONLINE.ORG)**

**Stell Dir mal vor,  
es gäbe keine Gewerkschaft**

- es gäbe keine Tarifverträge
- es gäbe keine Überstunden-Zuschläge
- es gäbe keine Arbeitszeitverkürzung
- es gäbe kein Urlaubsgeld
- es gäbe kein Weihnachtsgeld
- es gäbe keine Kündigungsfristen
- es gäbe keinen Betriebsrat
- es gäbe keine Lohnfortzahlung
- es gäbe keine Solidarität
- es gäbe kein Miteinander
- es gäbe keinen Fortschritt

**Wie gut, dass es uns gibt.**







Im Bereich der Geschäftsstellen Stuttgart und Ulm sind die örtlichen Seniorenleitungen per E-Mail zu erreichen:

### Geschäftsstelle Stuttgart

#### Seniorengruppe Stuttgart, Örtliche Seniorenleitung:

Vorsitzender: **Manfred Reitmaier** Stellvertreter: **Helmut Riker**  
 Mail: [sg.stuttgart@evg-mail.org](mailto:sg.stuttgart@evg-mail.org)

#### Seniorengruppe Heilbronn, Örtliche Seniorenleitung:

Vorsitzender: **Günter Lamla** Stellvertreter: **Renate Schmalz**  
 Mail: [sg.Heilbronn@evg-mail.org](mailto:sg.Heilbronn@evg-mail.org)

#### Seniorengruppe Pforzheim, Örtliche Seniorenleitung:

Vorsitzender: **Eckhard Sartissohn** Stellvertreter: **Gerhard Ruppert**  
 Mail: [sg.pforzheim@evg-mail.org](mailto:sg.pforzheim@evg-mail.org)

#### Seniorengruppe Tübingen, Örtliche Seniorenleitung:

Vorsitzender: **Rolf Möllenkamp** Stellvertreter: **Hardi Neumann**  
 Mail: [sg.tuebingen@evg-mail.org](mailto:sg.tuebingen@evg-mail.org)

#### Seniorengruppe Neckar-Fils, Örtliche Seniorenleitung:

Vorsitzender: **Joachim Leitow** Stellvertreter: **Rudolf Leidolf**  
 Mail: [sg.neckar-fils@evg-mail.org](mailto:sg.neckar-fils@evg-mail.org)

#### Seniorengruppe Mühlacker, Örtliche Seniorenleitung:

Vorsitzender: **Gustaf Pfeifer** Stellvertreter: **Martin Göttle**  
 Mail: [sg.muehlacker@evg-mail.org](mailto:sg.muehlacker@evg-mail.org)

### Geschäftsstelle Ulm

#### Seniorengruppe Ulm, Örtliche Seniorenleitung:

Vorsitzender: **Hans-Dieter Vetter** Stellvertreter: **Siegfried Birkholz**  
 Mail: [sg.ulm@evg-mail.org](mailto:sg.ulm@evg-mail.org)

#### Seniorengruppe Aalen, Örtliche Seniorenleitung:

Vorsitzender: **Günther Rockinger** Stellvertreter: **Arnold Deschner**  
 Mail: [sg.aalen@evg-mail.org](mailto:sg.aalen@evg-mail.org)

#### Seniorengruppe Crailsheim, Örtliche Seniorenleitung:

Vorsitzender: **Rudi Unfried** Stellvertreter: **Peter Henninger**  
 Mail: [sg.crailsheim@evg-mail.org](mailto:sg.crailsheim@evg-mail.org)

#### Seniorengruppe Allgäu-Bodensee-Oberschwaben, Örtliche Seniorenleitung:

Vorsitzender: **Gerhard Dahnke** Stellvertreter: **Wolfgang Spitzer**  
 Mail: [sg.allgaeu-bodensee-oberschwaben@evg-mail.org](mailto:sg.allgaeu-bodensee-oberschwaben@evg-mail.org)

## Schwerpunktseminare für aktive Seniorinnen und Senioren

Das Bild und die Rolle der Senioren in der Gesellschaft haben sich grundlegend verändert. Sie nehmen aktiv und gestaltend an allen Prozessen in der Gesellschaft teil, bringen ihre Erfahrungen und ihr Wissen auf vielfältige Weise ein. Unsere speziellen Angebote für Senioren enthalten auch 2017 jeweils drei Seminaranteile: Aktuelles aus der EVG, Aktuelles aus der Sozialpolitik sowie jeweils ein gesellschaftspolitisches Schwerpunktthema. Während die ersten beiden Schwerpunkte in jedem der sieben Seminare thematisiert werden, unterscheiden sich die Seminare inhaltlich in der Festsetzung des dritten Schwerpunktthemas.

**Schwerpunkt Europäische Union. Wirtschafts- und Währungsunion in der Krise**  
10.09. - 14.09.2017 in Clausthal-Zellerfeld (Seminarnummer 440.SEN-EU.1701)

**Schwerpunkt Geschichte der Arbeiterbewegung**  
11.06. - 15.06.2017 in Bad Ems (Seminarnummer 440.SEN-GAB.1701)

**Schwerpunkt Demographischer Wandel**  
05.11. - 09.11.2017 in Bad Ems (Seminarnummer 440.SEN-DW.701)

**Schwerpunkt Arbeit 4.0: Was bedeutet es für die Arbeitsgesellschaft?**  
14.05. - 18.05.2017 in Erkner (Seminarnummer 440.SEN-WS.1701)  
16.07. - 20.07.2017 in Erkner (Seminarnummer 440.SEN-WS.1702)  
06.08. - 10.08.2017 in Erkner (Seminarnummer 440.SEN-WS.1703)

**Schwerpunkt Das politische Geschehen und die Teilhabe der Bürgerinnen und Bürger**  
15.10 - 19.10.2017 In Erkner (Seminarnummer 440.SEN-PG.1701)

### Neu Dem Alter eine Stimme geben

Mit dem Eintritt in den Ruhestand beginnt ein neuer Lebensabschnitt, der von vielen lang ersehnt wurde. Doch sollte dieser Ruhestand kein „Abstellgleis“ bedeuten, Menschen über dem 60. Lebensjahr sind leistungsfähig und engagiert. Sie haben ein Recht auf Teilhabe und gesellschaftliche Anerkennung. Insbesondere sollten Ältere in der Gesellschaft auch Weiterbildungsmöglichkeiten offenstehen, um entgangene Lebenschancen nachzuholen. Das Seminar analysiert ebenfalls die politischen Einflussmöglichkeiten von Seniorinnen und Senioren in Parteien, Gewerkschaften und Verbänden und nicht zuletzt in der Kommunalpolitik. Kommunale Seniorenvertretungen sind ein guter Weg, dem Alter eine Stimme vor Ort zu geben.

25.09. - 29.09.2017 in Eisenach (Seminarnummer: 440.SEN-AG.1701)

### Anmeldung an:

Europäische Akademie für Umweltorientierten Verkehr

**EVA Bildung & Beratung**

Reinhardtstr. 23  
10117 Berlin

Tel: 030 308 75 0  
Fax: 030 308 75 19



## Termine der Seniorengruppen

### Seniorengruppe Aalen

„Heute bleibt die Küche kalt.....“

Jeden 1. Mittwoch im Monat, 12:00 Uhr, in Gasthäusern der Region.

Die Wandergruppe trifft sich jeden Freitag 14:30 Uhr.

Informationen: In der Tagespresse sowie Tel.: 07361 32343 oder 0171 632 7977

### Seniorengruppe Allgäu-Bodensee-Oberschwaben

16. Februar	16. März	20. April	18. Mai
Vortrag Mario Stecker	Besichtigung vom Zeppelinindorf	Aktuelle Info Joachim Leitow	Ausflug nach Immenstaad/Hersberg
15. Juni	21. September	19. Oktober	17. November
Kein Treffen	Vortrag Herr Pohl	Ausflug nach Meersburg	Seniorenachmittag mit Planungen 2018
<b>7. Dezember Seniorenweihnachtsfeier</b>			
<b>Treffpunkt: Gasthof „Rebstock“ Werastr. 35, Friedrichshafen, Beginn: 14:00 Uhr</b>			

### Seniorengruppe Crailsheim

**Regelmäßiger Treffpunkt:**

Jeden 2. Mittwoch im Monat, ab 14:00 Uhr, „ESV-Gaststätte“ am Wasserturm

26. April	24. Mai	28. Juni	26. Juli
Besuch Besen Karl Busch in Dimbach	Besuch Weleda in Wetzgau, Abschluss : Kühnle in Honhard	Schiffahrt Stg-Neckargröningen Abschluss: Busch Junior in Bretzfeld	Besuch Setra-Werke in Neu-Ulm, Abschluss: Lamm in Schrezheim
23. August	26. Oktober		
Sämereien Rabolshausen, Abschluss: Adler in Wallhausen	Falknerei Schilingsfürst Abschluss Ohr in Schönbronn		

### Seniorengruppe Mühlacker

16. März	22. Juni	21. September	14. Dezember
----------	----------	---------------	--------------

**Treffpunkt:**

**Vereinsheim Modelleisenbahnclub Mühlacker e.V. Beginn: 15:00 Uhr**

Bahnhofstr. 113, 75417 Mühlacker

Die Veranstaltungen werden noch mit genauen Hinweisen in der Gewerkschaftszeitung „EVG intakt“ bzw. mit besonderen Aushängen/Handzetteln oder in der örtlichen Presse bekanntgegeben!

Termine der Seniorengruppe - 2 -**Seniorengruppe Heilbronn - Seniorenkreis Heilbronn**

28. März	23. Mai	22. Juni	05. September	21. November
DEVK Informiert Michael Hrazdil	Weinbergwanderung mit Weinprobe Weinhaus Ruthard. Treffpunkt: 13:00 Uhr Bf Lauda *)	Sichereheit im Straßenverkehr Polizei Heilbronn	Besuch der Vogtsbauernhöfe Abfahrt 8:15 Uhr Busbahnhof HN *)	Aktuelle Informationen Joachim Leitow

Beginn jeweils 14:00 Uhr, Eisenbahnmuseum SEH 74080 Heilbronn, Leonhardstr.15

**Seniorengruppe Heilbronn – Seniorenkreis Lauda**

9. März	23. Mai	8. Juni	05. September	21. November
Patienten/ Betreuungs- verfügung Kreisseniorenrat TBB	Weinbergwanderung mit Weinprobe Weinhaus Ruthard. Treffpunkt: 13:00 Uhr Bf Lauda *)	Testament/Erben Notar Dr. Köbler, TBB	Besuch der Vogtsbauernhöfe Abfahrt 8:15 Uhr Busbahnhof HN *)	Informations- Nachmittag mit Jahrsabschluss

Beginn jeweils 15:00 Uhr, Gaststätte „Goldener Stern“, Lauda-Königshofen, Pfarrstr. 2

\*) Gemeinsame Veranstaltung der SG Heilbronn und der SK Lauda. Anmeldung erforderlich bei  
Günter Lamla Tel.: 06291 1697

**Seniorengruppe Neckar-Fils - Seniorenkreis Esslingen**

	7. Februar	7. März	4. April	2. Mai	6. Juni
4. Juli	1. August	5. September -Busausflug-	10. Oktober	7. November	5. Dezember

Treffpunkt: Bräustüberl Esslingen      Beginn: ab 15:00 Uhr

**Seniorengruppe Neckar-Fils - Seniorenkreis Göppingen**

	1. Februar	1. März	5. April
3. Mai *)	7. Juni	5. Juli	2. August
6. September *)	4. Oktober	8. November	6. Dezember *)

Treffpunkt: BSW Sozialraum Bf Göppingen      Beginn: ab 14:00 Uhr

\*) bei den Gartenfreunden Göppingen

**Seniorengruppe Neckar-Fils - Seniorenkreis Plochingen**

7. Februar	7. März	4. April	2. Mai
13. Juni	1. August	5. September - Busausflug	10. Oktober
7. November	5. Dezember		

Treffpunkt: Brauhaus „Zum Waldhorn“ Plochingen      Beginn: ab 14:30 Uhr

Die Veranstaltungen werden noch mit genauen Hinweisen in der Gewerkschaftszeitung  
„EVG imtakt“ bzw. mit besonderen Aushängen/Handzetteln oder in der örtlichen Presse bekanntgegeben!

## Termine der Seniorengruppen - 3 -

### Seniorengruppe Pforzheim - Seniorenkreis Pforzheim

31. Januar	28. März	30. Mai	25. Juli	26. September	28. November
------------	----------	---------	----------	---------------	--------------

Treffpunkt: Gaststätte „Lehners`s Wirtshaus“ gegenüber Pforzheim Hbf  
Beginn: 14:30 Uhr

### Seniorengruppe Pforzheim – Seniorenkreis Nagoldtal

7. Februar	4. April	6. Juni	1. August	10. Oktober	5. Dezember
------------	----------	---------	-----------	-------------	-------------

Treffpunkt: Gasthaus „Sonne“ Wildberg (Württ)      Beginn: 15:00 Uhr

### Seniorengruppe Stuttgart – Seniorenkreis Böblingen

19. Januar	22. Februar	21. März	22. - 29. April	16. Mai
Stammtisch Bondorf „Ratskeller“	Besichtigung Bäckerei „Sehne, Ehningen“ (Anmeldung erforderlich)	Stammtisch Nufringen, Kegelstüble	Seniorenreise Ferienhotel Ahlbeck	Stammtisch Böblingen „Fresco“
20. Juli	8. August	25. Aug. – 1. Sept.	14. September	24. Oktober
Tagesausflug Technikmuseum Sinsheim Zugfahrt	Stammtisch Böblingen „Wichtel“	Seniorenreise nach Bad Ems Zum Blumencorso	Tages-Busfahrt nach Dinkelsbühl“	Stammtisch Gärtringen „bei Martin“
23. November	2. - 9. Dezember	14. Dezember		
Stammtisch Bondorf „Ratskeller“	BSW Seniorenreise nach Bad Tölz Hotell „Isarwinkel“	EVG/BSW Weihnachtsfeier Böblingen „Paladin“ Beginn 14:15 Uhr		

**Beginn Stammtisch: jeweils um 18:30 Uhr !**

Jeden 1. Dienstag im Monat gemütliches Beisammensein ab 14.30 Uhr der EVG/BSW-Senioren, **Böblingen** – Restaurant „Fresko“.

Jeden 2. Donnerstag im Monat gemütliches Beisammensein ab 14.30 Uhr der EVG/BSW-Senioren, **Herrenberg** – Restaurant „Botenfischer“.

### Seniorengruppe Stuttgart – Seniorenkreis Horb

29. März	28. Juni	27. September	14. Dezember
Info-Treff mit den BSW-Senioren	Info-Treff mit den BSW-Senioren	Info-Treff mit den BSW-Senioren	Info-Treff mit den BSW-Senioren

Treffpunkt: Bahnhofsgaststätte „Gleis Süd“ in Horb      Beginn: 14:00 Uhr

**Die Veranstaltungen werden noch mit genauen Hinweisen in der Gewerkschaftszeitung „EVG imtakt“ bzw. mit besonderen Aushängen/Handzetteln oder in der örtlichen Presse bekanntgegeben!**

## Termine der Seniorengruppen – 4 -

**Seniorengruppe Stuttgart – Seniorenkreis Kornwestheim**

Es finden bis auf weiteres keine Veranstaltungen mehr statt.  
 Weitere Informationen bei Helmut Riker Tel: 07181 24511

**Seniorengruppe Stuttgart – Seniorenkreis NETZWERK**

10. Januar	07. Februar	7. März	11. April	8. Mai	7. Juni
11. Juli	8. August	12. Sept.	10. Oktober	7. November	12. Dezember

**Stammtisch; Örtlichkeit wird beim letzten Treff festgelegt. Beginn: 14:30 Uhr**  
 Rückfragen Unter: 0711 36 09 537 und /oder 0711 2092 2665

**Seniorengruppe Stuttgart – Seniorenkreis Rosenstein**

18. Januar	15. Februar	15. März	19. April
„Sporthallengaststätte“ Nellmersbach	„Cannstatter Tor“ Bad Cannstatt	Wanderfreunde Weiler Schorndorf	„Sporthallengaststätte“ Nellmersbach
17. Mai	21. Juni	19. Juli	16. August
„Kleintierzüchter“ Bad Cannstatt	Wanderfreunde Weiler, Schorndorf	„Sporthallengaststätte“ Nellmersbach	„Cannstatter Tor“ Bad Cannstatt
20. September	4. Oktober	18. Oktober	15. November
„Kleintierzüchter“ Bad Cannstatt	Cannstatt Volksfest 12 Uhr	Wanderfreunde Weiler Schorndorf	„Sporthallengaststätte“ Nellmersbach
13. Dezember Wanderfreunde Weiler, Schorndorf			

**Beginn: jeweils 14:00 Uhr**

**Seniorengruppe Stuttgart – Seniorenkreis Rottweil**

10. Januar	14. Februar	14. März	11. April
„Altstadt-Schänke“ Rottweil-Altstadt	„Sonne“ Göllsdorf	„Tennisheim“ Göllsdorf	„Sonnhof“ Rottweil-Zepfenhan
9. Mai	13. Juni	11. Juli	8. August
„Waldeck“ in Risiberg	Altstadt-Schänke“ Rottweil-Altstadt	„Waldeck“ in Risiberg	„Sonne“ Göllsdorf
12. September	11. Oktober	14. November	12. Dezember
„ESV-Sportheim“ Tuttlingen Referent: Helmut Riker	„Staatsbahnhof“ Trossingen	„Altstadt-Schänke“ Rottweil-Altstadt	„zu den 7 Winden“ Spaichingen -Weihnachtsfeier- *)

**Beginn: jeweils 14:30 Uhr**

\*) Beginn 11:30 Uhr

**Die Veranstaltungen werden noch mit genauen Hinweisen in der Gewerkschaftszeitung  
 „EVG imtakt“ bzw. mit besonderen Aushängen/Handzetteln oder in der örtlichen Presse bekanntgegeben!**

## Termine der Seniorengruppen – 5 –

**Seniorengruppe Stuttgart – Seniorenkreis Schorndorf**

3. April	3. Juli	9. Oktober	11. Dezember
Seniorenachmittag mit aktuellen Informationen	Seniorenachmittag mit aktuellen Informationen	Seniorenachmittag mit aktuellen Informationen	Weihnachtsfeier Beginn: 12:30 Uhr

**Treffpunkt:** AWO, Karl-Wahl-Begegnungsstätte, Augustenplatz 4, Schorndorf  
**Beginn:** jeweils 14:30 Uhr

**Seniorengruppe Stuttgart – Seniorentreff AW Cannstatt**

8. Februar	12. April	14. Juni	9. August	11. Oktober	13. November
Cannstatt Cannstatter Tor	Cannstatt Cannstatter Tor	Kornwestheim Hirschgarten	Kornwestheim Hirschgarten	Kornwestheim Hirschgarten	Besenbesuch

**Veranstaltungsbeginn jeweils um 13:30 Uhr**

**Seniorengruppe Tübingen**

**5. April 2015 Informationsveranstaltung der EVG**  
im „Casino am Neckar“ in Tübingen Beginn 14:00 Uhr

**Seniorengruppe Tübingen – Seniorenkreis Sigmaringen**

3. März	7. April	5. Mai	2. Juni	7. Juli
4. August	1. September	6. Oktober	3. November	1. Dezember

**Treffpunkt:** ab 17:00 Uhr in Herbertingen, „Speisegaststätte Wolf“ (gegenüber Bf)  
**Kontakt:** Hubert Hinderhofer Tel.: 07586 5092

**Seniorengruppe Tübingen – Seniorenkreis Balingen**

1. Februar	1. März	5. April	3. Mai	7. Juni
5. Juli	2. August	6. September	14. Oktober	8. November

**6. Dezember Jahresabschluss - Beginn bereits ab 11:30 Uhr**

**Treffpunkt:** Naturfreundehaus Balingen ab 15:00 Uhr  
**Kontakt:** Peter Grundstein Tel.: 07435 1701

**Seniorengruppe Tübingen – Seniorenkreis Hechingen**

7. März	4. April	2. Mai	6. Juni	4. Juli
1. August	5. September	3. Oktober	7. November	5. Dezember

**Treffpunkt:** ab 14:00 Uhr in Cafe Klaiber Obertorplatz in Hechingen  
**Kontakt:** Erich Gegenfurtner Tel.: 07471 3742

**Seniorengruppe Tübingen – Seniorenkreis Reutlingen**

6. März	12. Juni	4. September	4. Dezember
---------	----------	--------------	-------------

**Treffpunkt:** ab 14:30 Uhr in Reutlingen Gaststätte „Ohrwurm“ (gegenüber dem Hbf)  
**Kontakt:** Siegfried Krätzig Tel.: 07121 620 506

Die Veranstaltungen werden noch mit genauen Hinweisen in der Gewerkschaftszeitung „EVG imtakt“ bzw. mit besonderen Aushängen/Handzetteln oder in der örtlichen Presse bekanntgegeben!

## Termine der Seniorengruppen – 6

Seniorengruppe Ulm		
<b>17. Januar</b>	<b>9. März</b>	<b>4. April</b>
<b>Stammtisch</b> „Krone“ Ulm-Söflingen Beginn: 14:30 Uhr	<b>Info-Veranstaltung</b> „Enkeltrick und andere Betrügereien“ „Ulmer Stuben“ Ulm Beginn: 16:30 Uhr	<b>Stammtisch</b> „Krone“ Ulm-Söflingen Beginn: 14:30 Uhr
<b>10. Mai</b>	<b>22. Juni</b>	<b>1. Juli</b>
<b>Ausflug</b> nach Bad Buchau	<b>Sommertreff, Hundskomödie“</b> Friedrichsau, Ulm Beginn: 14:30 Uhr	<b>Sommerfest Ortsverband</b> Naturfreundehaus Neu-Ulm Ab 13:00 Uhr
<b>4. Juli</b>	<b>30. September</b>	<b>10. Oktober</b>
<b>Stammtisch</b> „Krone“ Ulm-Söflingen Beginn: 14:30 Uhr	<b>Ausflug</b> „ins Blaue“	<b>Stammtisch</b> „Krone“ Ulm-Söflingen Beginn: 14:30 Uhr
<b>7. Dezember Weihnachtsfeier</b> „Ulmer Stuben“ Beginn: 14:30 Uhr		

## Seniorengruppe Ulm – Seniorenkreis Giengen-Heidenheim

Jeden 1. Dienstag im Monat

**Beginn 14:00 Uhr** Der Veranstaltungsort wird, wie bisher, vorher bekannt gegeben -  
Rückfragen unter Tel. 07322 4567



**LBG in Bestform!**  
Wohnen und mehr  
mit vielen Vorzügen  
für Jung und Alt.



# LBG

...mehr als wohnen  
Landes-Bau-Genossenschaft  
Württemberg eG

Mit über 5.400 Wohnungen,  
davon rund 2.200 in Stuttgart,  
gehören wir zu den namhaften  
Wohnungsunternehmen in  
Baden-Württemberg.

- Wohnrecht auf Lebenszeit
- Bezahlbare Mieten
- Freundliches Umfeld
- Umfangreiches Dienstleistungsangebot
- LBG-Mieterfeste
- LBG-Mietertreff
- LBG-Gäste- und Ferienwohnungen
- Senioren-WG
- Mehrgenerationenhaus

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

**INFOS:**

Mönchstraße 32  
70191 Stuttgart

Tel.: 0711 25004-0  
Fax: 0711 25004-26

[www.lbg-online.de](http://www.lbg-online.de)

## Wichtige Änderung/Regelung

(ab 11. Dezember 2016)

### Freiwillige Zuzahlungsoption für das TagesTicket M Fern F 2. Klasse

Seit dem Jahr 2002 wird die Freifahrt individuell beim Anspruchsberechtigten versteuert, wenn der Sachbezug den Wert von 44 Euro übersteigt.

Das TagesTicket M Fern F 2. Klasse (Freifahrt) für den Fernverkehr wird derzeit vom Finanzamt mit einem Sachbezugswert in Höhe von 44,58 Euro bewertet. Am 11. Dezember 2016 trat eine Fahrpreiserhöhung im Fernverkehr in Kraft. Dadurch erhöht sich der Sachbezugswert des TagesTicket M Fern F 2. Klasse (Freifahrt) auf 45,43 Euro.

Durch die Überschreitung der 44 Euro-Freigrenze muss der gesamte Sachbezugswert in voller Höhe individuell versteuert und ggf. auch verbeitragt werden.

Dies hätte zur Folge, dass der Anspruchsberechtigte mit den dann anfallenden Steuern und Sozialabgaben belastet werden muss.

Um diese Belastung für den Anspruchsberechtigten zu vermeiden, konnte die Bahn mit dem zuständigen Finanzamt vereinbaren, dass der Anspruchsberechtigte den Sachbezugswert der Freifahrkarte von 45,43 Euro durch die Zahlung eines Eigenanteils auf unter 44 Euro reduzieren kann.

Durch diese Zuzahlung des Anspruchsberechtigten liegt der geldwerte Vorteil wieder unter der 44 Euro-Freigrenze.

Der Anspruchsberechtigte kann dann wieder steuer- und sozialabgabenfrei die Freifahrt erhalten. Das gilt aber nur, wenn der Anspruchsberechtigte in diesem Monat keine weiteren Sachbezüge (z. B. weitere Fahrvergünstigungen) abrufen.

Somit hat der Anspruchsberechtigte **ab dem 11. Dezember 2016** die Wahl zwischen den folgenden Tickets für den Fernverkehr in der zweiten Wagenklasse:

- TagesTicket M Fern F 2. Klasse (Freifahrt)
- TagesTicket M Fern F 2. Klasse **(mit freiwilliger Zuzahlung 1,50 Euro)**
- TagesTicket M Fern (mit 20 Euro Zuzahlung)

Ab der Fahrpreiserhöhung kann der Anspruchsberechtigte am Fahrkartenautomaten unter der Rubrik "Freifahrt" wählen, ob er das bisherige Freifahrticket (mit höherem Sachbezugswert) oder das neue Freifahrticket mit freiwilliger Zuzahlung abrufen möchte.

---

### Mit Wirkung vom 01.01.2012 wurde die Anerkennung und Nutzung von Fahrvergünstigungen bei bestimmten Busgesellschaften neu vereinbart.

Die Anerkennung erfolgt ausschließlich auf ausgewählten Strecken der einzelnen Gesellschaften. Weitere Informationen siehe auch DB-Reisemarkt.

Informationen über die aktuell gültigen Strecken erhalten Sie bei der Telefon - Hotline 030 - 297 36235 in der Zeit von montags bis donnerstags von 08:00 bis 17:00 Uhr und freitags von 08:00 bis 16:00 Uhr.

## TagesTicket M Fern F

Das TagesTicket M Fern F können Fahrvergünstigungsberechtigte – je nach ihrem persönlichen Berechtigtenprofil (1. oder 2. Klasse) - lösen. Es berechtigt an einem auf der Karte einzutragenden Tag (innerhalb von 6 Monaten) zu beliebig vielen Fahrten auf dem gesamten Streckennetz in allen Zügen der DB AG, der NE-Bahnen mit Austausch von Fahrvergünstigungen, in Verbänden (nicht in U- und Straßenbahnen sowie Bussen), bei Gesellschaften, die im Auftrag der DB AG Personenverkehr betreiben sowie auf den Linienschiffen im Wangerooog-Verkehr.

Bitte informieren Sie sich im DB Reisemarkt unter Wissenswertes über die in der Sperrliste aufgeführten ICE/IC/ EC-Züge, die wegen starker Nachfrage gesperrt sind.

**Kindermitnahme:** Fahrvergünstigungsberechtigte Kinder zwischen 6 und unter 15 Jahren können in Begleitung eines fahrvergünstigungsberechtigten Eltern- /Großelternanteils kostenfrei mitreisen. Sie benötigen keine eigene Fahrkarte, müssen aber einen gültigen Berechtigungsausweis besitzen.

**Reisebeginn ab 22.00 Uhr:** Wenn Sie Ihre Reise ab 22.00 Uhr (planmäßige Abfahrtszeit) antreten, kann als 1. Geltungstag das Datum des Folgetages eingetragen werden.

**Produktnutzung:** Sie können folgende Züge ohne Aufpreis nutzen: ICE, RJ und TGV (auf DB-Relation), IC, EC, D, EN, IRE, RE, RB, S Bahn und NE-Bahnen mit Austausch von Fahrvergünstigungen (zur einmaligen Hin- /Rückfahrt).

**Angebotszeitraum:** Mit gültigem Berechtigungsausweis können Sie das TagesTicket M Fern F im Rahmen Ihres Freifahrtkontingents (wie bisher 8 TagesTicket M Fern F / Jahr) ganzjährig lösen.

**Das Angebot bietet Ihnen folgenden Vorteil:** Das TagesTicket M Fern F gilt als Tagesnetzkarte am Geltungstag – bis 3.00 Uhr des Folgetags – für beliebig viele Fahrten auf dem gesamten Streckennetz und in allen Zügen der DB AG. Ein Zuschlag wird nicht benötigt.

### Bestellweg

**Am Automaten:** An allen DB-Ticketautomaten ist das Erstellen von TagesTickets M Fern F unter Eingabe von Berechtigungsausweis-Nr. und Geburtsdatum möglich.

**Telefonisch** können Hauptberechtigte (Mitarbeiter, Rentner, Pensionäre) Tickets bei der **Telefon-Hotline** unter Tel.: **030 297362 35** Mo–Do von 9.00-17.00 Uhr und Fr von 9:00-16:00 Uhr bestellen. Die Tickets werden Ihnen kostenfrei direkt nach Hause gesandt.

**Legitimation:** Bitte legitimieren Sie sich bei der Fahrkartenprüfung im Zug mit Ihrem Berechtigungsausweis.

**Berechtigte:** Das Angebot gilt für alle fahrvergünstigungsberechtigten Mitarbeiter, Rentner und Pensionäre der DB AG, ihre Ehepartner und Partner eingetragener Lebensgemeinschaften mit gültigen Berechtigungsausweis. Kindergeldberechtigte Kinder erhalten das Angebot bis 25 Jahre.

**Steuerpflicht:** Versteuert werden die Tickets in dem Monat, in dem sie ausgestellt wurden. Der steuerliche Sachbezugswert beträgt z.Zt. für TagesTicket M Fern F 1. Klasse: 74,75 EUR; 2. Klasse: 45,43 EUR. Für alleinreisende Kinder ab 6 und unter 15 Jahren mit TagesTicket M Fern F Kind werden die halben Sachbezugswerte versteuert.

Die mtl. Freigrenze liegt bei 44 Euro, diese wird bei freiwilliger Zuzahlung von 1,50 € unterschritten

## TagesTicket M Fern Zu

### Beliebig viele Fahrten im Jahr – ohne Kontingentbeschränkung!

Das Tagesticket M Fern Zu können Fahrvergünstigungsberechtigte ohne Kontingentbeschränkung (also für beliebig viele Fahrten im Jahr) je nach ihrem persönlichen Berechtigtenprofil (1. oder 2. Klasse) - lösen.

Es berechtigt an einem auf der Karte einzutragenden Tag (innerhalb von 6 Monaten) zu beliebig vielen Fahrten. Sie zahlen einen Eigenanteil für das 1. Klasse-Ticket von 30,00 Euro, für das 2. Klasse-Ticket von 20,00 Euro. Alleinreisende Kinder zwischen 6 und 15 Jahren zahlen jeweils die Hälfte.

**Großer Geltungsbereich:** Die Tickets gelten auf dem gesamten Streckennetz in allen Zügen der DB AG, in Verbänden (nicht in U- und Straßenbahnen sowie Bussen) und bei Gesellschaften, die im Auftrag der DB AG Personenverkehr betreiben sowie auf den Linienschiffen im Wangerooge-Verkehr.

**Kindermitnahme:** Fahrvergünstigungsberechtigte Kinder zwischen 6 und unter 15 Jahren können in Begleitung eines fahrvergünstigungsberechtigten Eltern- /Großelternteils kostenfrei mitreisen. Sie benötigen keine eigene Fahrkarte, müssen aber einen gültigen Berechtigungsausweis besitzen.

**Sperrliste:** Die Sperrliste gilt nicht für das TagesTicket M Fern mit Zuzahlung!

**Umtausch/Rückerstattung** nicht genutzter Tickets ist nicht möglich.

**Reisebeginn ab 22.00 Uhr:** Wenn Sie Ihre Reise ab 22.00 Uhr (planmäßige Abfahrtszeit) antreten, kann als 1. Geltungstag das Datum des Folgetages eingetragen werden.

**Produktnutzung:** Sie können folgende Züge ohne Aufpreis nutzen: ICE, RJ und TGV (auf DB-Relation), IC, EC, D, EN, IRE, RE, RB und S-Bahn.

**Angebotszeitraum:** Mit gültigem Berechtigungsausweis können Sie das TagesTicket M Fern mit Zuzahlung ohne Kontingentbeschränkung ganzjährig lösen.

Das Angebot bietet Ihnen folgenden Vorteil: Das TagesTicket M Fern mit Zuzahlung gilt als Tagesnetzkarte am Geltungstag – bis 3.00 Uhr des Folgetages – für beliebig viele Fahrten auf dem gesamten Streckennetz und in allen Zügen der DB AG.

### Bestellweg

**Am Automaten:** An allen DB-Ticketautomaten können Sie das TagesTicket M Fern lösen. Berechtigungsausweisnummer und Geburtsdatum eingeben und bar bzw. per Bank-/Kreditkarte zahlen

**Telefonisch** können Hauptberechtigte Tickets bei der **Telefon-Hotline** unter Tel.: **030 297362 35**, Mo - Do von 9.00 - 17.00 Uhr und Fr von 9.00 – 16.00 Uhr, bestellen. Berechtigungsausweis-Nr. ist anzugeben und dem Lastschrift einzug zuzustimmen. Kostenlose Zusendung nach Hause.

**Legitimation:** Bitte legitimieren Sie sich bei der Fahrkartenprüfung im Zug mit Ihrem Berechtigungsausweis.

**Berechtigte:** Das Angebot gilt für alle fahrvergünstigungsberechtigten Mitarbeiter, Rentner und Pensionäre der DB AG, ihre Ehepartner und Partner eingetragener Lebensgemeinschaften mit gültigem Berechtigungsausweis. Kindergeldberechtigte Kinder erhalten das Angebot bis 25 Jahre.

**Steuerpflicht:** Der Sachbezugswert für das TagesTicket M Fern mit Zuzahlung beträgt z. Zt. 1. Klasse: 74,75 EUR, 2. Klasse: 45,43 EUR. Für alleinreisende Kinder ab 6 und unter 15 Jahren mit TagesTicket M Fern Kind werden die halben Sachbezugswerte versteuert. Der zu versteuernde geldwerte Vorteil wird aus der Differenz zwischen Sachbezugswert und gezahltem Eigenanteil ermittelt.

## RegioTicket M50 H/R

### Im Fünferpack günstiger!

Das RegioTicket M 50 H/R können Fahrvergünstigungsberechtigte – je nach ihrem persönlichen Berechtigtenprofil (1. oder 2. Klasse) - lösen. Es gilt für eine einmalige Hin- und Rückfahrt zwischen zwei Bahnhöfen, die höchstens 50 km entfernt sind. Ab dem Zielbahnhof können weitere RegioTickets ausgestellt werden.

RegioTicket M 50 H/R gelten innerhalb von 6 Monaten an dem vom Nutzer eingetragenen Geltungstag – bis 3.00 Uhr des Folgetages – in den Zügen des Nahverkehrs (IRE, RE, RB, S-Bahn). Geltungstag, Abgangs- und Zielbahnhof werden vor Fahrantritt handschriftlich eingetragen. Das RegioTicket M 50 H/R kostet als Einzelticket in der

**2. Klasse: 2,40 Euro, 1. Klasse: 3,50 Euro.**  
**Mehrfahrtenticket (5 Einzelfahrkarten)**  
**2. Klasse: 10,00 Euro, 1. Klasse: 15,00 Euro.**

Für alleinreisende Kinder zwischen 6 und unter 15 Jahren gibt es keine weitere Kinderermäßigung.

**Kindermitnahme:** Fahrvergünstigungsberechtigte Kinder zwischen 6 und unter 15 Jahren können in Begleitung eines fahrvergünstigungsberechtigten Eltern- /Großelternteils kostenfrei mitreisen. Sie benötigen keine eigene Fahrkarte, müssen aber einen gültigen Berechtigungsausweis besitzen.

**Produktübergang:** Ein Produktübergang auf Züge des Fernverkehrs ist nicht möglich.

**Umtausch/Rückerstattung** nicht genutzter Tickets ist nicht möglich.

**Tarifenfernung unklar?** Bei Fragen zur Entfernung zwischen zwei Bahnhöfen hilft die Telefon-Hotline **030 297362 34 und 35**, Mo-Do von 9.00-17.00 Uhr und Fr von 9.00-16.00.

**Angebotszeitraum:** Mit gültigem Berechtigungsausweis können Sie das RegioTicket M 50 H/R ohne Kontingentbeschränkung ganzjährig lösen.

**Das Angebot bietet Ihnen folgenden Vorteil:** RegioTicket M 50 H/R gilt für eine Hin- und Rückfahrt an einem Tag – bis 3.00 Uhr des Folgetages – in den Zügen des Nahverkehrs der DB AG.

### Bestellweg

**Am Automaten:** An allen DB-Ticketautomaten können Sie das RegioTicket M 50 H/R lösen. Berechtigungsausweisnummer und Geburtsdatum eingeben und bar bzw. per Bank-/Kreditkarte zahlen.

**Telefonisch** können Hauptberechtigte Tickets bei der **ZVS-Telefon-Hotline** unter Tel.: **030 29736235**, Mo - Do von 9.00 - 17.00 Uhr und Fr von 9.00 - 16.00, bestellen. Berechtigungsausweis-Nr. angeben und dem Lastschrifteinzug zustimmen.

**Legitimation:** Bitte legitimieren Sie sich bei der Fahrkartenprüfung im Zug mit Ihrem Berechtigungsausweis.

**Berechtigte:** Das Angebot gilt für alle fahrvergünstigungsberechtigten Mitarbeiter, Rentner und Pensionäre, ihre Ehepartner und Partner eingetragener Lebensgemeinschaften mit gültigem Berechtigungsausweis. Kindergeldberechtigte Kinder erhalten das Angebot bis 25 Jahre.

**Steuerpflicht:** Der Sachbezugswert für das RegioTicket M 50 H/R beträgt: 1. Klasse: 12,13 EUR; 2. Klasse: 7,58 EUR. Der zu versteuernde geldwerte Vorteil wird aus der Differenz zwischen Sachbezugswert und gezahlten Eigenanteil ermittelt. Die mtl. Freigrenze liegt bei 44 Euro, d.h. wenn Sie unter der steuerlichen Freigrenze inkl. Nutzung von TagesTicket M Fern F/ TagesTicket M Fern Zu bleiben, besteht keine Steuerpflicht.

DB-Regio-Mitarbeiter/innen/-Versorgungsempfänger/innen, zugewiesene Beamte/innen, Versorgungsempfänger/innen und Rentner/innen vor 1994 haben z.Zt. einen Freibetrag in Höhe von 1 080 Euro (Stand 12/2010).

## Die Sachbezüge und die zu versteuernden geldwerten Vorteile betragen für:

### TagesTicket M Fern (Frei- und Personalfahrkarten)

	2. Klasse	1. Klasse
<u>Sachbezugswert</u> (Frei- und Personalfahrt)	<u>45,43 €</u>	<u>74,75 €</u>
<b>Freifahrt</b> (TagesTicket M Fern F) <b>zu versteuernder geldw. Vorteil</b>	<b>45,43 €</b>	<b>74,75 €</b>
<b>TagesTicket M Fern F</b> (Mit freiwilliger Zuzahlung) Höhe der freiwilligen Zuzahlung Geldwerter Vorteil	<b>1,50 €</b> <b>43,93 €</b>	
<b>Personalfahrt</b> (TagesTicket M Fern Zu) Preis Personalfahrkarte	20,00 €	30,00 €
<b>zu versteuernder geldw. Vorteil</b>	<b>25,43 €</b>	<b>44,75 €</b>

### RegioTicket M 50 H/R (nur Personalfahrkarten)

	2. Klasse		1. Klasse	
	Einzelkarte	Mehrfachticket (5 Karten)	Einzelkarte	Mehrfachticket (5 Karten)
<u>Sachbezugswert</u>	<u>7,58 €</u>	<u>37,90 €</u>	<u>12,13 €</u>	<u>60,65 €</u>
Preis RegioTicket M 50	2,40 €	10,00 € (2,00 € je Ticket)	3,50 €	15,00 € (3,00 € je Ticket)
<b>zu versteuernder geldw. Vorteil</b>	<b>5,18 €</b>	<b>27,90 €</b> <b>(5,58 €)</b>	<b>8,63 €</b>	<b>45,65 €</b> <b>(9,13 €)</b>

**Rentner und Versorgungsempfänger des BEV** erhalten bei den nachstehend genannten Rufnummern alle Einzelheiten bezüglich Anspruch und Nutzung von Fahrvergünstigungen.

**Stuttgart (Aulendorf):** 0 75 25/92 49 99

**Karlsruhe:** 07 21/81 96 22 5

**Rentner der DB AG** erfahren unter der Rufnummer **030/297 63444** alles Wissenswerte.

### Die Sperrliste wird jeweils aktuell in „EVG imtakt“ bekanntgegeben!

#### Verfügbares Freifahrtkontingent

Seit 01.11.05 kann man sich am NTA individuell anzeigen lassen, wie viele TagesTicket M Fern F noch verfügbar sind. Wenn ein Berechtigter ein Tagesticket M Fern F gelöst hat, wird automatisch in der Abschlussmaske das neue Feld „Verfügbares Freifahrtkontingent“ eingeblendet. Nach berühren dieses Feldes wird das noch zur Verfügung stehende Freifahrtkontingent angezeigt.

#### Internationale Fahrvergünstigungen

Innerhalb von 45 Monaten nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses, kann der Rentner/Pensionär für sich und seine berechtigten Angehörigen, sofern von FIP-Bahnen Freifahrten gewährt werden, je FIP-Bahn noch einen Freifahrtschein in Anspruch nehmen.

Internationale Freifahrten werden als Sachbezug bewertet und demnach besteuert. Für die Besteuerung des geldwerten Vorteils gilt die monatliche Freigrenze (kein Rabattdreibetrag) von 44 € im Kalendermonat.

**Bei den Fahrpreismäßigungen im Ausland von 50% erfolgt keine Besteuerung, da hier keine geldwerten Vorteile anfallen.**

## Versteuerung von Fahrvergünstigung von Versorgungsempfängern:

### Überprüfung des BFH-Urteils abgeschlossen - Bestehende Anrufungsauskünfte des BEV gelten weiter

Das Finanzamt Frankfurt am Main III hat sich Ende Juni zur noch ausstehenden Anfrage des Bundeseisenbahnvermögens (BEV) in der Versteuerungsthematik geäußert. Die Anfrage ergab sich aus dem Urteil des Bundesfinanzhofes (BFH) vom 26.06.2014, VI R 41/13. Mit ihr sollte geklärt werden, ob Nah- und Fernverkehrstickets weiter unterschiedlich zu bewerten sind oder der im Urteil angesprochene Rabattpflichtbetrag gemäß § 8 Abs. 3 EStG in Höhe von 1.080 EUR für alle Tickets gleichermaßen gilt.

Der BFH hatte in seinem Urteil entschieden, dass der Rabattpflichtbetrag auf Fahrvergünstigungstickets, die die Deutsche Bahn AG Versorgungsempfängern des BEV gewährt, gemäß § 12 Deutsche Bahn Gründungsgesetz (DBGrG) anwendbar ist. Das Urteil wurde am 22.10.2014 veröffentlicht.

In seiner Antwort vom 24.06.2015 hält das Finanzamt die Anwendung des Rabattpflichtbetrags bei Gewährung von Fernverkehrstickets (TagesTicket M Fern F/P) weiterhin für nicht zulässig, da diese Tickets ausschließlich konzernangehörigen Personen angeboten werden.

Bereits im März 2015 teilte die Finanzbehörde dem BEV auf Anfrage mit, dass die Fahrvergünstigungen weiter als Versorgungsbezug gem. § 19 Abs. 2 EStG und nicht als Arbeitslohn i.S.d. § 19 Abs. 1 Nr. 2 EStG zu behandeln sind.

Somit gelten die bestehenden Anrufungsauskünfte beim BEV unverändert weiter. Folgerichtig wird das BEV die Fahrvergünstigung auch künftig als laufenden Versorgungsbezug versteuern, ohne den Rabattpflichtbetrag auf alle Tickets anzuwenden.

**Die betreffenden Fahrvergünstigungsberechtigten sollten deshalb ihren Anspruch in der Steuererklärung geltend machen und ggf. Einspruch gegen den Bescheid ihres Finanzamtes einlegen.**

**Ein Mustereinspruch, der Bezug auf die neue Entscheidung des BFH vom 26.06.2014 Bezug nimmt, liegt bei den Geschäftsstellen vor.**

---

#### DB Reisemarkt

Internet – Nutzer können zu den Fahrvergünstigungen, einschließlich aktueller Sperrliste, weitere Informationen im DB Reisemarkt erhalten.

Zugang: [www.db-reisemarkt.de](http://www.db-reisemarkt.de), Bahnangebote, DB-Ermäßigung.

Benutzername: db

Kennwort: exklusiv

**Nicht für Dritte!**

**Sperrliste**  
**gültig vom 11.12.2016 - 10.06.2017**

Gattung	Zugnummer	a	b	Wochentag	Zeitraum
ICE	11	Köln Hbf	F-Flughafen Fernbf.	Mo	
ICE	26	Regensburg Hbf	Frankfurt(Main)Hbf	Fr	
ICE	72	Frankfurt(Main)Hbf	Hannover Hbf	Fr	
ICE	77	Hannover Hbf	Karlsruhe Hbf	So	
ICE	79	Hannover Hbf	Frankfurt(Main)Hbf	Fr	
EC	80	Kufstein	München Hbf	Sa	31.12.16-18.3.17
EC	87	München Hbf	Kufstein	Sa	31.12.16-18.3.17
EC	88	Kufstein	München Hbf	Sa	31.12.16-18.3.17
EC	89	München Hbf	Kufstein	Sa	31.12.16-18.3.17
ICE	278	Karlsruhe Hbf	Fulda	Fr	
EC	286	Kufstein	München Hbf	Sa	31.12.16 -18.3.17
ICE	373	Frankfurt(Main)Hbf	Karlsruhe Hbf	Do, Fr, So, Mo	
ICE	513	Köln Hbf	Stuttgart Hbf	Mo	
ICE	514	Stuttgart Hbf	F-Flughafen Fernb.	Fr	
ICE	516	Stuttgart Hbf	Siegburg/Bonn	Do, Fr	
ICE	519	Köln Hbf	Stuttgart Hbf	Fr, So	
ICE	527	Köln Messe/Deutz Gl. 11-12	Frankfurt(Main)Hbf	Mo	
ICE	533	Bremen Hbf	Hannover Hbf	Mo	
ICE	546	Berlin Hbf	Hamm(Westf)	Fr, So	
ICE	556	Berlin Hbf	Hamm(Westf)	Fr, So	
ICE	596	Stuttgart Hbf	Berlin Hbf	Fr	
ICE	598	Frankfurt(Main)Hbf	Kassel-Wilhelmshöhe	Fr	
ICE	599	Frankfurt(Main)Hbf	Stuttgart Hbf	Fr	
ICE	620	Frankfurt(Main)Hbf	Köln Messe/Deutz Gl. 11-12	Di - Do	ab 07.03.17
ICE	621	Köln Messe/Deutz Gl. 11-12	München Hbf	Sa	
ICE	622	München Hbf	Köln Messe/Deutz Gl. 11-12	Mo - Do	
ICE	626	Frankfurt(Main)Hbf	Köln Messe/Deutz Gl. 11-12	Mo - Fr	
ICE	628	Würzburg Hbf	Köln Messe/Deutz Gl. 11-12	Fr	
ICE	629	Köln Messe/Deutz Gl. 11-12	München Hbf	Fr	
ICE	641	Dortmund Hbf	Berlin Hbf	Fr	
ICE	651	Hagen Hbf	Berlin Hbf	Fr	
ICE	691	Berlin Hbf	Stuttgart Hbf	Fr, So	
ICE	721	Frankfurt(Main)Hbf	München Hbf	Do	
ICE	816	Frankfurt(Main)Hbf	Montabaur	Do, Fr	
ICE	858	Hamm (Westf)	Köln Hbf	Fr, So	
ICE	880	Fulda	Hamburg Hbf	So	
ICE	941	Hamm (Westf)	Berlin Hbf	Fr	
ICE	951	Hamm (Westf)	Berlin Hbf	Fr	
ICE	1090	Stuttgart Hbf	Frankfurt(Main)Hbf	Fr	
ICE	1515	Hamburg Hbf	Berlin Hbf (tief)	So	
ICE	1538	Berlin Hbf (tief)	Frankfurt(Main)Hbf	So	
ICE	1615	Berlin Hbf (tief)	Leipzig Hbf	Fr	
ICE	1631	Frankfurt(Main)Hbf	Berlin Hbf (tief)	Fr, So	
ICE	1633	Frankfurt(Main)Hbf	Erfurt Hbf	Fr	
ICE	1636	Berlin Hbf (tief)	Frankfurt(Main)Hbf	Mo	
ICE	1716	Leipzig Hbf	Berlin Hbf (tief)	Mo - Fr	
TGV	9552	Mannheim Hbf	Saarbrücken Hbf	Fr	
ICE	9553	Saarbrücken Hbf	Mannheim Hbf	So	

## Sprechtage des Versichertensprechers Erich Ulm im 1. Halbjahr 2016

Sprechtage in	am	Zeit	Telefon
---------------	----	------	---------

Leider lagen bis zum Redaktionsschluss die Termine des Versichertensprechers Erich Ulm für das 1. Halbjahr 2017 nicht vor.

Sie können jedoch später über die Geschäftsstellen und die Seniorengruppen bezogen werden.



**Bewahren Sie Ihre Identität!**  
Rechtsschutz mit Premium-Schutz

Regionaldirektion Stuttgart  
Neckarstraße 146  
70190 Stuttgart  
Tel.: 0711 6668-0  
[www.devk-stuttgart.de](http://www.devk-stuttgart.de)

GESAGT. GETAN. GEHOLFEN.

**DEVK**

## KRANKENVERSORGUNG DER BUNDESBAHNBEAMTEN (KVB)

Unter Berücksichtigung der Ausgabenentwicklung – insbesondere der hohen Leistungsausgaben - und der abgenommenen Rücklagen musste die Vertreterversammlung der KVB in ihrer Vertreterversammlung im September 2016 die **Anhebung des Beitragssatzes** von bisher 7,9 % (für Mitglieder mit mitversicherten Angehörigen) **auf 8,4%** beschließen. Der Beitragssatz liegt aber damit noch unterhalb der sogen. Deckelungsgrenze von 8,7%.

In die Beitragserhöhung wird auch die Anpassung Besoldung und Versorgung ab 1.3.2016 einbezogen. Die monatlichen Beiträge werden demnach ab 1. Januar 2017 entsprechend angepasst.

### Die nachgenannten Beiträge gelten ab 01.01.2017

mit mitversicherte Angehörige		ohne mitversicherte Angehörige	
Beitragsgruppe	Beitrag (€)	Beitragsgruppe	Beitrag (€)
1	167,20	51	111,50
2	178,00	52	118,70
3	182,70	53	121,80
4	196,70	54	131,10
5	210,80	55	140,50
6	224,80	56	149,90
7	238,90	57	159,30
8	252,90	58	168,60
9	267,00	59	178,00
10	281,00	60	187,40
11	295,10	61	196,70
12	309,10	62	206,10
13	323,20	63	215,40
14	337,20	64	224,80
15	351,30	65	234,20
16	365,30	66	243,60
17	402,80	67	268,50
		68 (Waisen)	98,40

### Sprechstunden der KVB:

**Stuttgart**, bei der BEV Außenstelle,  
in den Räumen der KVB, Friedrichstraße 11:  
jeden 2. Mittwoch im Monat, vormittags von 9:00 bis 12.30 Uhr.

**Heilbronn**, Bahnhofstraße 30, ehem. Bahnarztpraxis:  
an jedem 1. Freitag im Monat, vormittags von 9:00 bis 12.30 Uhr.

**Ulm**, im Bahnhof, in den Räumen der BSW-Ortsstelle im 2. Stock:  
am 1. Mittwoch in den Monaten Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember,  
vormittags von 9.00 bis 12.30 Uhr.

## Steuerberatung 2017

### Lohnsteuerberatung in Wohnortnähe

Lohnsteuerberatung bietet der Bundesverband der Lohnsteuerhilfvereine e.V. Berlin (BDL). Die Mitgliedsvereine des Bundesverbandes der Lohnsteuerhilfvereine (BDL) geben - im Rahmen einer Mitgliedschaft - fachkundige Beratung in Steuersachen.

#### Die Vorteile

- ganzjährige Beratung in Wohnortnähe
- nur ein sozial gestaffelter Jahresbeitrag
- Sie zahlen keine Aufnahmegebühr!
- 

Die Lohnsteuerhilfvereine (Mitgliedsvereine des BDL) erstellen für Dich Deine Einkommensteuererklärung bei ausschließlich Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten und Pensionen zusätzlich bei Einkünften aus Kapitalvermögen, aus Vermietung und Verpachtung sowie aus privaten Veräußerungsgeschäften (z. B. An- und Verkauf von Wertpapieren), wenn die Einnahmen aus diesen drei Einkunftsarten insgesamt 13.000,00 € bzw. 26.000,00 € bei verheirateten nicht übersteigen

Ruf uns an, wir teilen Dir gerne die nächste Beratungsstelle in Deiner Wohnortnähe mit.

**Telefon: 030 424390-66**

### Und außerdem in Ulm

#### Lohnsteuerberatung für Gewerkschaftsmitglieder e.V. Lohnsteuerhilfeverein

**Im Weinhof 22  
(im DGB-Haus Ulm)  
89073 Ulm**

Tel. Voranmeldung: 0731 15 18 747

**Für die Beratung wird eine pauschale Jahresgebühr erhoben.**

#### Die Leistungen:

Für Mitglieder werden die Einkommensteuererklärungen

- bei ausschließlichen Einkünften aus Arbeitnehmertätigkeit
- bei Renteneinkünften
- bei Einnahmen aus Kapitalvermögen oder Vermietung und Verpachtung, soweit diese € 9.200,-- bei Ledigen bzw. 18.400,-- bei Verheirateten nicht übersteigen
- Kindergeldangelegenheiten
- steuergestaltende Beratung

erstellt.

Auf EDV-Anlagen wird die Steuererstattung ermittelt, die Steuerklärung beim zuständigen Finanzamt eingereicht und der Schriftverkehr und ggf. Einspruch für Sie erledigt.

**(Alle Angaben ohne Gewähr)**

## Bundeseisenbahnvermögen Dienststelle Süd

Wohin kann ich mich wenden bei.....

Betreff / Anlass	Zuständige Stelle	Adresse / Ruf - Nr.
<p><u>Schriftliche Mitteilungen</u> / Anfragen über die Änderung persönlicher Verhältnisse (Familienstand, Anschrift, Bankverbindung, Todesfall usw.)</p> <p><u>telefonische</u> Anfragen oder Mitteilungen wegen.....</p> <p>- Sterbefall, Versorgungsbezüge (Pension)</p> <p>- Kindergeld, Lohnsteuerkarte</p> <p>- Fahrvergünstigung Ruhestandsbeamte und Hinterbliebene Versteuerung Fahrvergünstigung</p>	<p><b>Bundeseisenbahnvermögen (BEV)</b></p>	<p>Bundeseisenbahnvermögen Dienststelle Süd Außenstelle Stuttgart Friedrichstr. 11 70174 Stuttgart (07 11) 2 22 48 - 1 61/162</p>
		<p>siehe Bezügemitteilung</p>
		<p>Hotline: 0911 4319 – 240 0221 7762 369</p>
<p><b>KVB</b></p> <p>telefonische Anfragen oder Mitteilungen aller Art</p> <p>Telefonische Anfragen betr. <b>Pflegeversicherung</b></p>	<p><b>Krankenversorgung der Bundesbahnbeamten (KVB)</b></p>	<p><b>Krankenversorgung der Bundesbahnbeamten</b> Bezirksleitung Karlsruhe Südenstr. 44 76135 Karlsruhe (0721) 8243 - 0 (0721) 82 43 - 444</p>
		<p>(0721) 82 43 - 420 <u>Nur für Auskunft zur Pflegeversicherung)</u></p>
<p><b>Rente</b></p>	<p><b>Knappschaft-Bahn-See (KBS)</b></p>	<p>Knappschaft-Bahn-See Rentenbüro Karlsruhe Gartenstraße 105 76133 Karlsruhe</p>
		<p>0800 1000 48080 (kostenfreie Service - Nr.)</p>
		<p>oder</p>
		<p>0800 300 700 6 (Terminvereinbarung)</p>
<p><b>BKK</b></p>	<p><b>Bahn-Betriebs-Krankenkasse</b></p>	<p>BAHN-BKK Regionalgeschäftsstelle Süd Tegernseestr.16 83022 Rosenheim</p>
		<p>0800 - 2 24 62 55 (kostenfreie Service - Nr.)</p>
<p>Hinweis für <b>BSW</b>-Spender:</p>	<p><b>Stiftung Bahn-Sozialwerk (BSW)</b></p>	<p>bei Fragen wenden Sie sich an Ihre BSW Ortsstelle</p>



Bildungs- und Förderungswerk der EVG e.V.

## Größere Sicherheit im Alter

**ergänzt** die Zahlung des satzungsmäßigen Sterbegeldes und der Todesfallentschädigung der gewerkschaftlichen Freizeit-Unfallversicherung durch das Sterbegeld des BFW-Gruppenversicherungsvertrages

**bietet** die Vorteile der Gruppen-Sterbegeldversicherung

- Aufnahme bis Alter 80 Jahr
- auch für Ehepartner/Lebensgefährten, die nicht selbst Mitglied der EVG sind
- keine Gesundheitsprüfung, kein Vertreterbesuch
- Versicherungssumme von 500 € bis 12.500 € bedarfsgerecht wählbar
- doppelte Versicherungssumme bei Unfalltod (75 Jahre uneingeschränkt)
- Überschussbeteiligung
- schnelle Auszahlung
- BFW-Ratgeber
- Bildungsveranstaltungen

## DESHALB: WERDEN SIE MITGLIED DES EVG-BFW

Weitere Informationen sowie Anträge zur Gruppensterbegeldversicherung gibt es bei den

**EVG- Ortsverbänden** oder  
**EVG-Seniorengruppen** oder

**EVG-Geschäftsstelle Stuttgart,**  
Lautenschlagerstr. 20,  
70173 Stuttgart  
☎ 0711-997807-3

**EVG-Geschäftsstelle Ulm,**  
Weinhof 23, 89073 Ulm  
☎ 0731 3788 090 - 0

### Ratgeber für Senioren

Das BFW der EVG bietet unseren Mitgliedern kostenlose Ratgeber, welche über die Geschäftsstellen ausgegeben werden.

**302/1 Pflegeversicherung**  
**715/1 Ratgeber für den Notfall**  
**712/2 Vorsorgeverfügungen**

Ein Postversand kann wegen der hohen Portokosten nur im Ausnahmefall erfolgen.

»**WIR** zahlen  
**0€** fürs Girokonto.«

Jetzt mobil  
eröffnen

mit Smartphone

[www.sparda-bw.de/girokonto](http://www.sparda-bw.de/girokonto)



Gemeinsam mehr als eine Bank

## SpardaGirokonto

Das gebührenfreie Girokonto\* mit Mobile Banking App.

Das SpardaGirokonto kostet 0,-€ Gebühren\* und bietet Ihnen viele Extras, für die Sie nichts bezahlen! Wechseln Sie jetzt zur Sparda-Bank ganz einfach und bequem innerhalb weniger Minuten im Internet, per Smartphone oder in der Filiale und nutzen Sie unseren kostenlosen Kontoumzugsservice!

[www.sparda-bw.de](http://www.sparda-bw.de)

**Sparda-Bank**